

Die Landeshauptstadt Hannover sucht für den Fachbereich Personal und Organisation eine

# Sachgebietsleitung

für das Sachgebiet Koordinierungsstelle für Beteiligung der Einwohner\*innen im Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten.

Die Eingruppierung richtet sich nach Entgeltgruppe 14 TVöD (A I 4 Anlage 1 - Entgeltordnung (VKA)). Der Arbeitsplatz ist für die Bewerbung von Beschäftigten im Tarifbereich sowie für Verbeamtete offen. Der Stellenwert entspricht bei einer Dienstpostenbewertung der Besoldungsgruppe A14.

Die Vollzeitstelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen und Teilzeit geeignet. Wir kommen gerne mit Ihnen über praktikable Arbeitszeitmodelle ins Gespräch.

Auf Grundlage des Ratsbeschlusses zum Stadtentwicklungskonzept „Mein Hannover 2030“ wurde die Landeshauptstadt Hannover mit der DS 0508/2016 beauftragt, die Stärkung und den Ausbau von Bürger\*innenbeteiligung voranzutreiben. Die Etablierung einer nachhaltigen Beteiligungs-, Kommunikations- und Dialogkultur nach innen wie auch nach außen ist Bestandteil des Arbeitsprogramms des Oberbürgermeisters. Mit dem Beschluss der Drucksachen 2425/2021 und 0552/2022 setzt der Rat den eingeschlagenen Weg fort und konkretisiert die Ausgestaltung dieser Arbeit.

## **Aufgaben der Sachgebietsleitung sind im Schwerpunkt:**

- Leitung der Koordinierungsstelle Bürger\*innenbeteiligung
- Verstärkung, Professionalisierung und Verstetigung der Bürger\*innenbeteiligung innerhalb der Landeshauptstadt Hannover
- Konzeption, Aufbau, Koordination und Steuerung der Bürger\*innenbeteiligung auf Stadtbezirksebene
- Beratung von Öffentlichkeit, Politik und Verwaltung in Fragen von Bürger\*innenbeteiligung und der Konzeption und Steuerung von Beteiligungsprozessen
- Netzwerkarbeit sowie
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

In diesem Arbeitsfeld muss Grundlagenarbeit für den Aufbau einer - auch dem politischen Willen der Ratsfraktionen gerecht werdende - Beteiligungskultur geleistet werden. Dabei muss das komplexe Feld der Bürger\*innenbeteiligung mit seinen unterschiedlichen Ansätzen analysiert und auf die Übertragbarkeit in die Verwaltungspraxis überprüft werden.

Gleichzeitig müssen der Prozess der internen Willensbildung vorangetrieben und ggfls. widerstrebende Motive, Zielkonflikte und mangelnde Mitwirkungsbereitschaft überwunden werden. Der Erfolg steht im engen Zusammenhang mit der Fähigkeit der Sachgebietsleitung, Verständigungs- und Vertrauensprozesse sowie Initiativen zur politischen Einflussnahme auch außerhalb der hierarchischen Weisungsbefugnis konstruktiv aufzugreifen.

## **Voraussetzungen**

Erforderlich ist ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium aus dem Bereich der Sozialwissenschaften.

## **Für die Aufgabenerfüllung sind folgende Kenntnisse und Fähigkeiten**

### **unabdingbar:**

- Führungskompetenzen sowie die Fähigkeit, Mitarbeitende durch beispielhaftes Führungs- und Sozialverhalten zu motivieren,
- Orientierung des eigenen Führungsstils an der städtischen Leitlinie Führung und Zusammenarbeit,
- ein überdurchschnittlich hohes Maß an Fachkompetenz,
- praktische Erfahrungen in der Planung und Durchführung von Beteiligungsprozessen,
- vielfältige Methodenkompetenz (u.a. Moderations- und Präsentationsfähigkeit, Analyse- und Planungskompetenz, Projektmanagement und Prozessberatungskompetenz),
- mindestens dreijährige Berufserfahrung in unterschiedlichen Aufgaben und Verantwortungsbereichen, in denen Beteiligungsprozesse Anwendung fanden,
- ein breites Querschnittswissen und Erfahrungsüberblick über die Gesamtverwaltung sowie die Fähigkeit zu vernetztem Denken,
- ein überdurchschnittlich hohes Maß an Verantwortungs- und Einsatzbereitschaft, Leistungsfähigkeit, Eigeninitiative und Eigenverantwortung
- ein hohes Maß an Motivations- und Überzeugungsfähigkeit,
- ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen, Lösungsorientierung, Verhandlungsgeschick und Konfliktfähigkeit,
- Kooperations- und Integrationsfähigkeit, Lernbereitschaft sowie Kritikfähigkeit,
- Gender- und diversityorientiertes Denken und Handeln.

### **sehr wichtig:**

- Kenntnisse über das System der Kommunalen Selbstverwaltung und das Zusammenwirken von Politik und Verwaltung sowie innerhalb der Verwaltung,
- Kenntnisse von einschlägigen Rechtsvorschriften (NKomVG, Hauptsatzung der LHH, SGB, BauGB, etc.),
- die Fähigkeit, komplexe Inhalte verständlich und zielorientiert zu vermitteln,
- dienstleistungsorientiertes Denken/Kundenorientierung.

### **wünschenswert:**

- Überblickswissen über Stadtentwicklungsprozesse in Hannover,
- Grundkenntnisse im Haushalts- und Rechnungswesen,
- Grundkenntnisse über Digitaltrends, Social Media und Online-Technologien,
- Grundkenntnisse im Umgang mit Content-Management-Systemen.

Die Landeshauptstadt Hannover hat das Ziel, die Vielfalt der Bevölkerung auch in der Stadtverwaltung abzubilden. Sie erkennt damit Vielfalt als wichtigen Teil ihrer Unternehmenskultur an und ist bestrebt, ein offenes Arbeitsumfeld zu schaffen, das Menschen unabhängig von ihrer ethnischen, kulturellen und sozialen Herkunft, ihres Alters, ihrer Behinderung, ihrer Religion sowie ihrer sexuellen oder geschlechtlichen Identität gleiche Chancen bietet.

Wir bestärken Menschen mit einer Migrationsbiografie sich zu bewerben, da wir ihren Anteil in allen Bereichen und Ebenen erhöhen möchten.

Zur Förderung der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern ermutigen wir gemäß dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz insbesondere Frauen, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerber\*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

### Weitere Informationen

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Schepers unter der Telefonnummer 0511-168 32349 und Frau Volkmann unter der Telefonnummer 0511-168 32838 gerne zur Verfügung.

Die Vorzüge der Landeshauptstadt Hannover als Arbeitgeberin finden Sie im Internet unter [www.karriere-stadt-hannover.de](http://www.karriere-stadt-hannover.de).

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich bitte **online** über das **Bewerbungsportal** oder richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (ohne Foto) unter Angabe der Ausschreibungsziffer **18.64-2022-01-Z** bis zum **02.09.2022** an die

Landeshauptstadt



Hannover



Fachbereich Personal und Organi-  
sation  
OE 18.11  
Trammplatz 2  
30159 Hannover